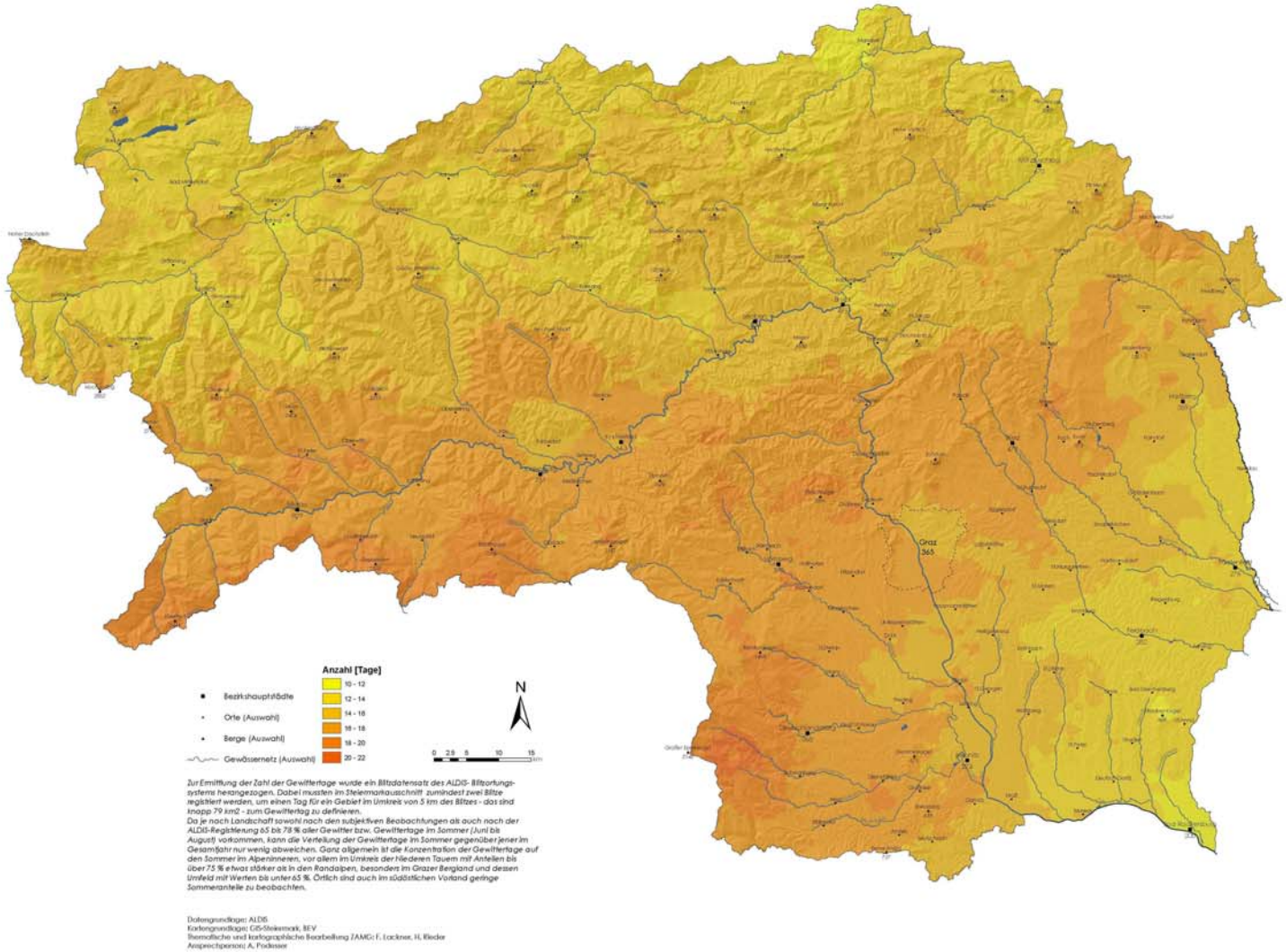
5.2 Durchschnittliche Zahl der Tage mit Gewittern im Sommer

Periode 1995 bis 2004



Zur Ermittlung der Zahl der Gewittertage wurde ein Blitzdatensatz des ALDIS- Blitortungssystems herangezogen. Dabei mussten im Steiermarkausschnitt zumindest zwei Blitze registriert werden, um einen Tag für ein Gebiet im Umkreis von 5 km des Blitzes - das sind knapp 79 km2 - zum Gewittertag zu definieren.
Da je nach Landschaft sowohl nach den subjektiven Beobachtungen als auch nach der ALDIS-Registrierung 65 bis 78 % aller Gewitter bzw. Gewittertage im Sommer (Juni bis August) vorkommen, kann die Verteilung der Gewittertage im Sommer gegenüber jener im Gesamtjahr nur wenig abweichen. Ganz allgemein ist die Konzentration der Gewittertage auf den Sommer im Alpeninneren, vor allem im Umkreis der niederen Tauern mit Anteilen bis über 75 % etwas stärker als in den Randalpen, besonders im Grazer Bergland und dessen Umfeld mit Werten bis unter 65 %. Örtlich sind auch im südöstlichen Vorland geringe Sommeranteile zu beobachten.

Datengrundlage: ALDIS
Kartengrundlage: GIS-Steiermark, BEV
Thematische und kartographische Bearbeitung: ZAMG: F. Lackner, H. Rieder
Ansprechpersonen: A. Podesser